

Monoaminoxidase A aus Mensch, rekombinant

Cat. No. NATE-0440

Lot. No. (See product label)

Einleitung

Beschreibung

MAOs sind Proteine der mitochondrialen Membran. Diese Enzyme sind verantwortlich für die Katalyse der oxidativen Deaminierung von endogenen und xenobiotischen Aminen. Die Substratspezifität unterscheidet sich für jedes Isoenzym.

Anwendungen

Monoaminoxidase A wurde in einer Studie verwendet, um abnormales Verhalten in einer großen Verwandtschaft von Männern zu bewerten, bei der ein Mangel an enzymatischer Aktivität von Monoaminoxidase A festgestellt wurde. Es wurde auch in einer Studie verwendet, um eine Verbindung zwischen Rauchen und der Hemmung von MAOA zu untersuchen.

Synonyme

MAO-A; MAOA; EC 1.4.3.4; Monoaminoxidase A; Adrenalinoxidase; Adrenalinoxidase; Amineoxidase (mehrdeutig); Amineoxidase (flavin-haltig); Amine: Sauerstoff-Oxidoreduktase (deaminierend) (flavin-haltig); Epinephrinoxidase; Monoamin: O₂-Oxidoreduktase (deaminierend); Polyaminoxidase (mehrdeutig); Serotonin-Deaminase; Spermidinoxidase (mehrdeutig); Spermineoxidase (mehrdeutig); Tyraminase; Tyraminoxidase

Produktinformation

Art

Mensch

Herkunft

Baculovirus-infizierte BTI-Insektenzellen

EC-Nummer

EC 1.4.3.4

CAS-Nummer

231-791-2

Konzentration

~2,5 mg pro Flasche

Stoffwechselweg

Amine-Oxidase-Reaktionen, organsim-spezifisches Biosystem; Amphetaminabhängigkeit, organsim-spezifisches Biosystem; Amphetaminabhängigkeit, konserviertes Biosystem; Arginin- und Prolinmetabolismus, organsim-spezifisches Biosystem; Arginin- und Prolinmetabolismus, konserviertes Biosystem; Biogene Aminosynthese, organsim-spezifisches Biosystem; Biologische Oxidationen, organsim-spezifisches Biosystem

Funktion

flavin-Adenin-Dinukleotid-Bindung; Oxidoreduktase-Aktivität; primäre Aminoxidase-Aktivität; Serotonin-Bindung

Lager- und Versandinformation

Lagerung

-70°C